

Bergsteiger

Weil wir die Berge lieben



Bayerns und Österreichs schönste

Bergseen

Herrliche Wanderungen zu acht erfrischenden Orten

Dolomiten

Stille Pfade und Steige
im Rosengarten

Dachstein

Den ZDF-Bergrettern
auf den Fersen

Graubünden

Neuer Weitwanderweg
im Naturpark Ela

Georgien

Abenteuer im
wilden Kaukasus

ZWEI TAGE, SIEBEN GIPFEL

Quer durchs Mangfallgebirge

Wochenendtour mit vielen Höhepunkten

Ausgabe verpasst?

Vervollständigen Sie Ihr Archiv und bestellen Sie jetzt fehlende Sonderhefte nach*!



nur €6,95
als epaper €5,99

Best.-Nr. 32534



nur €9,95
als epaper €8,99

Best.-Nr. 33077



nur €8,95

Best.-Nr. 31663



nur €9,95
als epaper €8,99

Best.-Nr. 32007



nur €9,95
als epaper €8,99

Best.-Nr. 32724



Jetzt digital lesen!

Sie erhalten die Sonderhefte auch als Download für PC, Tablet und Smartphone – bequem, noch günstiger, immer verfügbar.

Gleich bestellen unter
www.bergsteiger.de/special





»Irvine & Mallory geben auch 100 Jahre nach ihrem Tod Rätsel auf – siehe S. 66ff.«

Michael Ruhland, Chefredakteur

Stille Wasser

FÜR ERIK GAB ES KEIN HALTEN. Wenn wir in den Bergen unterwegs waren, dann war eines gesetzt: Egal welchen Tümpel oder See er erspähte, egal ob auf ihm noch Eisschollen trieben – mein Freund zögerte keine Sekunde, zog sich nackt aus und stürmte oder sprang ins Wasser. Seine unbändige Lust am Leben war derart ansteckend, dass wir anderen meist seinem Beispiel folgten. Danach lagen wir mit kältegeröteter Haut rücklings auf unseren Handtüchern und blickten in den Himmel und sein Wolkenspiel – intensive Momente des Glücks, oft mehr wert als der Gipfel danach oder zuvor. Bergseen sind für mich wie Geschenke, die uns die Natur macht. Ich lade Sie ein, mit auf die Reise zu acht besonders schönen Exemplaren in Bayern und Österreich zu gehen, die das Autorin-Fotografen-Paar Andrea und Andreas Strauß für uns ausgewählt haben (S. 18–29).

REISEN IN DAS UNBEKANNTE. Die Weltberge faszinieren mich seit jeher.



Es sind nicht nur die anderen Formen und die größeren Höhen, sondern vor allem die Etnien und die Bergvölker. Georgien ist so ein Land, das mich ungemein anzieht. Nun habe ich es immer noch nicht dorthin geschafft – ich möchte dafür genügend Zeit mitbringen –, aber mein Kollege Max Huber. Was er von dem Land am Kaukasus berichtet, hat meine Sehnsucht noch wachsen lassen. In seiner Reportage (S. 90–95) erzählt er von wilder Berg-

landschaft und den lebensbejahenden Menschen, warmherzig und gastfreundlich. So wie auch Erik war, der leider nicht mehr lebt.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen!



Cover: Blick auf Tilisunasee, Rätikon
Foto: Andreas Strauß

UNTERWEGS

Georgien, Graubünden, Mangfallgebirge



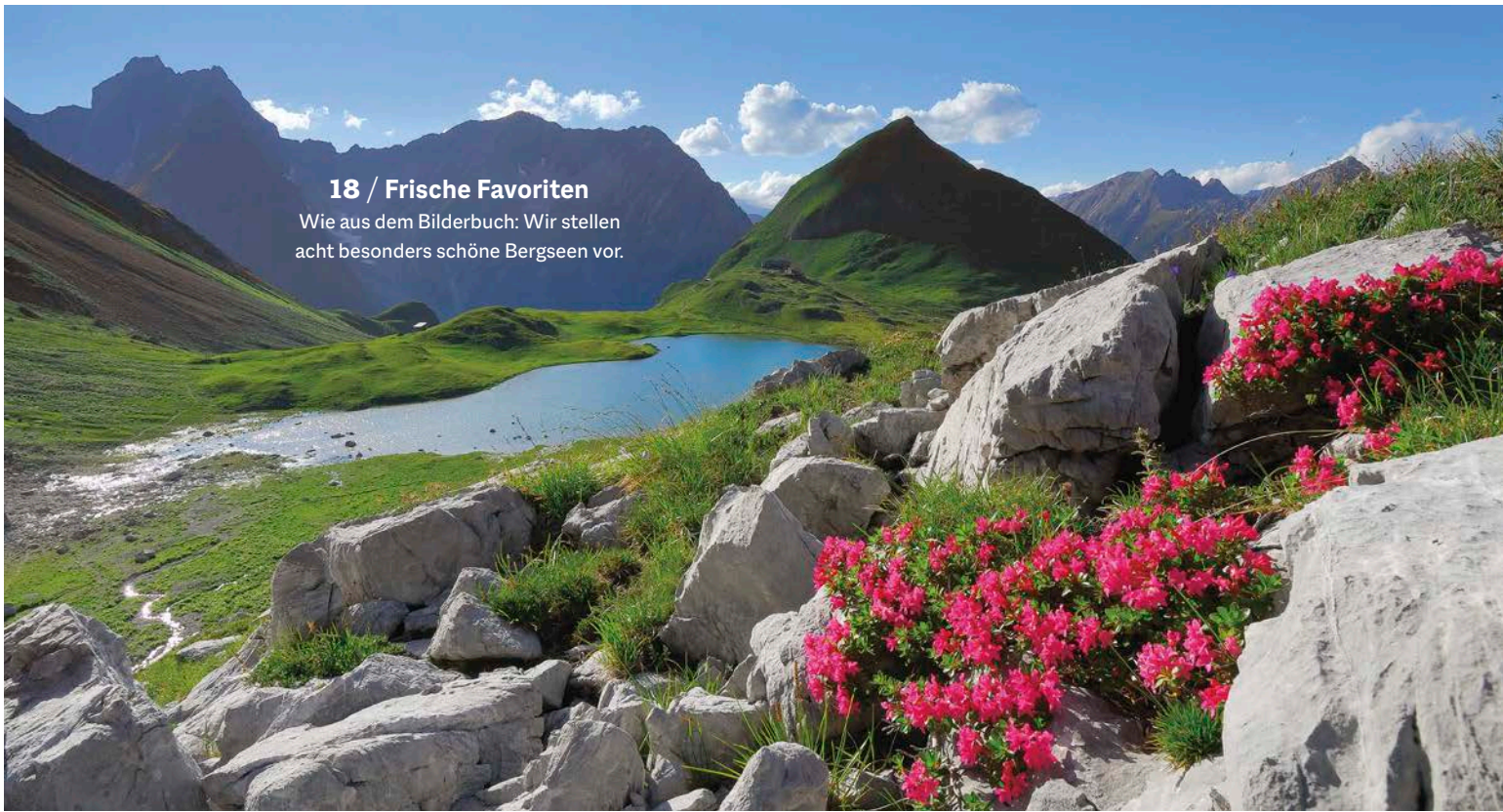
Max Huber: »Wenn es für mich in neue, (noch) unbekannte Regionen geht, bin ich zunächst sehr zurückhaltend. Wird es mir dort überhaupt gefallen? Swanetien, die Bergregion im Norden Georgiens, hat es auf jeden Fall geschafft, dass ich mich dort auf Anhieb wohlfühlte. Mehr sogar noch: Ich werde definitiv wiederkommen!« (S. 90–95)



Michael Ruhland: »Mit Irene Schuler, Expertin für die Geschichte der Walser, war ich schon vor zehn Jahren unterwegs. Das Wiedersehen auf dem neu konzipierten Parc Ela Trek in den Bergen Graubündens war überaus herzlich. Auf den wenig begangenen Wegen über historische Pässe wie den Septimer und Julier kamen wir auch in ein Gewitter mit Hagel – unserer guten Stimmung tat dies keinen Abbruch.« (S. 60–65)



Michael Pröttel: »Nach der tollen Durchquerung des Rotwand-Gebirges herrschten am Bahnhof Bayrischzell hochsommerliche Temperaturen. Da kam ein kaltes Radler zum Abschluss dieser wunderschönen Öffi-Tour im Mangfallgebirge gerade recht.« (S. 66–69)



18 / Frische Favoriten

Wie aus dem Bilderbuch: Wir stellen acht besonders schöne Bergseen vor.

6

Inhalt

Juni 2024



60 / Am Anfang war der Übergang

Der Parc Ela Trek in Graubünden verspricht 17 Tage geschichtsreiches Höhenwandern.



46 / Alternativ-Programm
Der Weg auf die Scheichenspitze ist ein abwechslungsreiches Unterfangen.



90 / Im Reich der Türme
Die Region Swanetien lockt nach Georgien.

Topthema

18 Frische Favoriten

Bergseen sind ideal, um sich nach einer anstrengenden Wanderung abzukühlen. Aber auch ohne den Sprung ins Wasser haben sie eine majestätische Wirkung. Wir stellen acht prächtige Exemplare vor.

Touren & Regionen

30 Neue Perspektiven

Auf ruhigen Wegen unterwegs im Rosengarten in den Dolomiten

36 Hüttenzauber: Vom Installateur zum Wirt

Die Eisseehütte in Osttirol lädt zu mehr als einer Übernachtung ein.

46 Wilde Wege: Alternativ-Programm

Eine Tour auf die Scheichenspitze ist so spannend wie vielseitig.

60 Am Anfang war der Übergang

Parc Ela Trek: Weitwandern im größten Naturpark der Schweiz

66 Gipfel sammeln

Das Rotwandgebiet lässt sich vom Spitzingsattel aus gut erwandern.

72 Pass-Serie: Am anderen Ende der Alpen

Der Tendapass verbindet Frankreich und Italien.

90 Im Reich der Türme

Georgiens Norden lockt mit hohen Bergen und einsamen Wegen.

Wissen & Personen

40 Und Action!

Heribert »Heri« Eisl ist der reale Bergretter hinter der ZDF-Serie »Die Bergretter«.

76 Das Jahrhundert-Rätsel


1924 verschwanden Mallory und Irvine am Mount Everest.

Service & Events


80 Kaufberatung: Rucksäcke

Wir haben uns neun wasserdichte Modelle genauer angeschaut.

12 Tourenkarten zum Mitnehmen

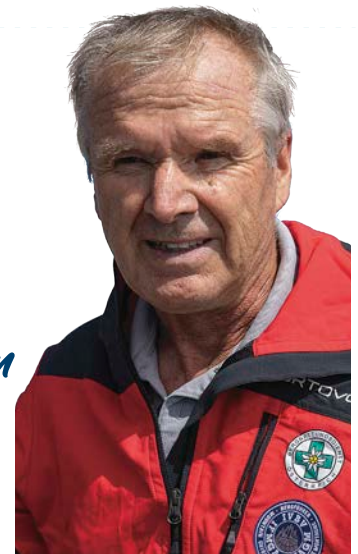
 Halsalm
Mangfallgebirge, I
Mangfallgebirge, II

 Grünausee
Tilisunasee
Eissee
Drachensee
Scheichenspitze
Weißspitze

 Antermoiahütte
Via ferrata Laurenzi
Cima Scaliaret

» Die Schauspieler vertrauen
uns ihr Leben an.«

Heribert »Heri« Eisl, *Obmann der Bergrettung Ramsau am Dachstein*, ab Seite 40





Nordische Riesen

Wer viel Weite und wenig Menschen sucht, ist in Norwegen garantiert am richtigen Platz. Von Süd bis ganz nach Nord findet man spektakuläre Landschaften - Berge inklusive.

Die Abendsonne bescheint
den Hengjanfjell oberhalb
des Preikestolen im
südwestlichen Rogaland.

Ein besonders fotogener Ort im Nationalpark Jotunheimen (wörtlich: »Heim der Riesen«) ist der Besseggen-Grat mit Blick auf zwei Seen. Rechts: Die „Sieben Schwestern“ sind sieben aneinanderliegende Wasserfälle im Geirangerfjord. Beste Voraussetzungen für Regenbogen





FOTOS: SHUTTERSTOCK/SWEN STROOP, VISIT NORWAY/TERJE RAKK

Der Nationalpark Rondane ist von Sümpfen und Tümpeln geprägt. Im Hintergrund erhebt sich das Høgronden-Massiv. Der höchste Punkt hier ist der Høgronden mit 2114 Metern über dem Meeresspiegel.

